

M. v. Barner.

, v. Stwollinsky.

E. v. Zielinsky.

, v. Mellenthin.

, v. Bockelberg, Gr.

, v. Lediwary. †

E. v. Gelsdorf.

, v. Winterfeld.

St. E. v. Massow.

, v. Spar.

, v. Woldeck.

, v. Jagersleben.

## R. 13. Reg. von Braun.

Berlin. — Weiß-paille runde Aufschläge, Kragen und Klappen; unter jeder Klappe 2 weiße Schleifen mit angenähten Puscheln, 2 über dem Aufschlage, und 2 hinten. Die Officiers haben eben so viel reichgestickte silberne Schleifen, 2 auf der Tasche und 4 hinten; silberne Achselbänder, und um den Huth eine schmale silberne Tresse. Die Gr. Mützen sind oben blau und unten paille. — Der Havelländische, Glienickesche, Löwenbergische und Ober-Barnimische Kreis, nebst den Städten Friesack, Kienow, Plauen, wie auch der Dom zu Brandenburg und der Dom zu Havelberg. — 1687 wurde dieses Reg. aus lauter französischen Refugiés, für den Marquis von Barenne, 1 Bat. stark, errichtet. 1689 gab es zur Errichtung des Reg. R. 15 Leute ab. 1697 wurde es bis auf 1 C. reducirt. 1702 gaben alle Regimente von der Armee zu diesem Regimente Leute ab, und es ward, 12 Compagnien stark, in holländischen Sold überlassen. 1713 kam es zurück, gab zu dem Reg. R. 21 Leute ab, und wurde 2 Bat. stark, auf preussischen Fuß gesetzt. Der G. L. von Barenne erhielt das Gouvernement in Peitz 1715. Nach ihm folgte der G. M. von Pannewitz, welcher  
fein